

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 02.12.2022

+ Hygiene - Flecken

Materialnummer: 40477

Seite 1 von 8

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

+ Hygiene - Flecken

##### Weitere Handelsnamen

+Hygiene -Taches ; +Igiene -Macchia; +Hygiene -Stains

UFI: 5J10-9067-U009-RJ5H

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Bleichmittel auf Sauerstoffbasis Bleichmittel zum Reinigen oder Wäschewaschen (ausgenommen Biozidprodukte)

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	HAKA Kunz GmbH	
Straße:	Bahnhofstr. 30-32	
Ort:	D-71111 Waldenbuch	
Anschrift Postfach:	2000 D-71107 Waldenbuch	
Telefon:	0049(0) 71 57- 122 0	Telefax: 0049(0)7157 - 122 174
E-Mail:	H.Lang@haka.de	
Ansprechpartner:	Labor	Telefon: 0049(0)7157 - 122 125
Internet:	www.haka.de	
Auskunftgebender Bereich:	Entwicklung und Qualitätssicherung	

**1.4. Notrufnummer:** 0049(0)761 19240 Vergiftungs-Informations-Zentrale Universitätsklinikum Freiburg

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2; H319

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

Übertragungsgrundsatz „Im Wesentlichen ähnliche Gemische“.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Signalwort:** Achtung**Piktogramme:**

##### Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

##### Sicherheitshinweise

P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P280	Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 02.12.2022 + Hygiene - Flecken  
Materialnummer: 40477 Seite 2 von 8

## Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

## Hinweis zur Kennzeichnung

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname				Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.		
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
128275-31-0	6-(Phthalimid)peroxyhexansäure			1 - < 5 %	
	410-850-8	617-019-00-0			
	Org. Perox. D, Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1; H242 H318 H400				

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.  
Selbstschutz des Ersthelfers

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Gegebenenfalls Atemspende. Wärme. Arzt konsultieren.

#### Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser/ waschen. Arzt konsultieren.

#### Nach Augenkontakt

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut- und Augenreizungen

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Geeignete Löschmittel: Wasser. Schaum. Trockenlöschmittel.  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Brandfördernd durch Sauerstoffgabe. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 02.12.2022	+ Hygiene - Flecken Materialnummer: 40477	Seite 3 von 8
-----------------------------	--	---------------

### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend der behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Behälter mit Sprühwasser kühlen, wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Allgemeine Hinweise

Für ausreichende Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe nicht einatmen.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.  
Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Weitere Angaben

Für ausreichende Lüftung sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Kein brennbares Material wie z.B. Sägemehl verwenden!  
Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Gute Belüftung der Räume sicherstellen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Dämpfe nicht einatmen.  
Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Vor Hitze schützen. Material kann die Entzündungstemperatur brennbarer Substanzen herabsetzen.

#### Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Länger anhaltenden Hautkontakt vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!  
Ungeeignetes Material für Behälter: Kupfer. Kupferlegierungen.

#### Zusammenlagerungshinweise

Von brennbaren Materialien fernhalten/entfernt aufbewahren.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Von Hitze fernhalten. Vor Verunreinigung schützen. Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 02.12.2022

+ Hygiene - Flecken

Materialnummer: 40477

Seite 4 von 8

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Es liegen keine Informationen vor.

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

##### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

##### Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren. Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen. Butylkautschuk. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 8h EN ISO 374 Die genaue Durchbruchzeit ist beim Handschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

##### Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung.. Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.

##### Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Bei Staubentwicklung. Aerosolerzeugung/-bildung Kombinationsfiltergerät (DIN EN 141). ABEK-P2

Einzelheiten zu Einsatzvoraussetzungen und maximalen Einsatzkonzentrationen sind den Regeln "Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten" (BGR 190) zu entnehmen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig, viskos
Farbe:	weiß
Geruch:	geruchlos
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	-
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	-
Untere Explosionsgrenze:	-
Obere Explosionsgrenze:	-
Flammpunkt:	Nicht brennbar.
Zündtemperatur:	470 °C
Zersetzungstemperatur:	-
pH-Wert (bei 20 °C):	3,5
Kinematische Viskosität:	-
Wasserlöslichkeit (bei 20 °C):	Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 02.12.2022

+ Hygiene - Flecken

Materialnummer: 40477

Seite 5 von 8

bekanntermaßen in Wasser unlöslich  
ist.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	2,2 log POW
Dampfdruck:	-
Dampfdruck:	-
Dichte (bei 20 °C):	1,1 g/cm <sup>3</sup>
Schüttdichte:	-
Relative Dampfdichte:	-

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

nicht explosionsgefährlich.

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: -

Gas: -

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit: -

Sublimationstemperatur: -

Erweichungspunkt: -

Pourpoint: -

Dynamische Viskosität: -

Auslaufzeit: -

#### Weitere Angaben

Zersetzungstemperatur in °C: &gt;70

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

### 10.2. Chemische Stabilität

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen. Zersetzungstemperatur

Zu vermeidende Bedingungen: Sonneneinstrahlung. Zersetzungstemperatur &gt;70°C

Langfristige Temperaturen über 40°C vermeiden.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit brennbaren Stoffen. Brennbar Flüssigkeit. Teilweise sehr heftige Reaktionen mit Basen sowie zahlreichen organischen Stoffklassen wie Alkoholen und Aminen.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze fernhalten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Nitrile. Kupfer. Schwermetalle. Reduktionsmittel Sulfide. Carbamate. Mercaptane. Brennbar Stoffe. Katalysatoren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Sauerstoff. Stickoxide (NOx) Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Akute Toxizität, oral Ratte &gt; 2000 mg/kg

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 02.12.2022	+ Hygiene - Flecken Materialnummer: 40477	Seite 6 von 8
-----------------------------	--	---------------

Akute Toxizität (dermal): Ratte > 2000 mg/kg

### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Augenreizung.

Nach Hautkontakt: Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Reizwirkung am Auge: reizend.

In-vivo-Erythrozyten-Mekrokerntest bei Säugern: negativ.

Verschlucken kann zu einer Reizung des Magen-Darm-Traktes führen. Kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall hervorrufen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Subakute bis chronische Toxizität:

128275-31-06 (Phthalimid)peroxyhexansäure

Oral /NOEL (28d): 100mg/kg/d (rat)

### Erfahrungen aus der Praxis

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsmäßiger Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

### Sonstige Angaben

Keine.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Darf nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 für Detergenzien festgelegt sind.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bei sachgerechter Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

### 12.4. Mobilität im Boden

Darf nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.

Wassergefährdungsklasse: wassergefährdend (WGK 2)

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Das Produkt enthält keine PBT oder vPvB-Stoffe.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Aquatische Toxizität

128275-31-06-(Phthalimid)peroxyhexansäure EC50: 100mg/L (Bakterien) EC50/48h: 17,6 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna)) L50/96h: 0,4 mg/l (Zebraärbübling (Danio rerio)) NOEC/48h: 8,9 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna)) NOEC/96h: 0,1mg/l (Zebraärbübling (Danio rerio))

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 02.12.2022	+ Hygiene - Flecken Materialnummer: 40477	Seite 7 von 8
-----------------------------	--	---------------

### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.  
Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: -
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen: -
- 14.4. Verpackungsgruppe: -

### Binnenschiffstransport (ADN)

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: -
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen: -
- 14.4. Verpackungsgruppe: -

### Seeschiffstransport (IMDG)

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: -
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen: -
- 14.4. Verpackungsgruppe: -

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: -
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3. Transportgefahrenklassen: -
- 14.4. Verpackungsgruppe: -

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 02.12.2022	+ Hygiene - Flecken Materialnummer: 40477	Seite 8 von 8
-----------------------------	--	---------------

### Änderungen

Folgende Abschnitte wurden geändert: 2,11,12

### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Eye Irrit. 2; H319	Übertragungsgrundsatz "Im Wesentlichen ähnliche Gemische"

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.

### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*